

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg, Datenbestand aus FoxPro	Interne Nr.	20186
		DK5 DK5-GK	6044 6046
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Burgwedel
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	13 9
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.08.1995
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	5165,9664
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 1. Natürliche oder naturnahe Bereiche fließender und stehender Binnengewässer	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung 6 Wertvoll

- Alter
- Belastungsgrad
- Ökolog. Funktion
- Seltenheit

Bestandsbeschreibung

Das ursprüngliche Biotop Nr. 9 wurde in mehrere Biotope aufgesplittet (siehe Nr. 51, 53 und 60), die sich strukturell unterscheiden. An dieser Stelle wird lediglich der südöstliche Teil der Burgwedelau beschrieben.

Die Burgwedelau wurde in diesem Bereich als Bach mittlerer Strukturdichte FBM eingestuft, bei dem auf halber Strecke ein kleines Rückhaltebecken SR neu geschaffen wurde. Der ursprüngliche Bachlauf der Burgwedelau wurde aufgrund der Anlage einer großen Gewerbefläche (IKEA) an diese Stelle verlegt. Der Bach ist größtenteils beidseitig dicht mit uferbegleitenden Gehölzen aus überwiegend Schwarz-Erlen bestanden. Durch die relativ starke Beschattung konnte sich nur eine sehr lockere Krautschicht ausbilden. Das Rückhaltebecken ist ebenfalls dicht mit Schwarz-Erlen und darüberhinaus mit verschiedenen Weiden umrandet. In der lockeren Krautschicht dominieren Gundermann, Giersch, Wolliges Honiggras und Weißes Straußgras, die von Feuchttarten, wie Wasser-Schwertlilie, Sumpf-Segge und Schlank-Segge locker durchsetzt sind. Vereinzelt kommen Unterwasservegetation in Form von Wasserstern und Schwimmblattvegetation als kleinere Bestände der Weißen Seerose vor. Der nordwestliche Teil ist z.T. in Verlandung begriffen und recht dicht mit Pfennig-Gilbweiderich und vermutlich angepflanztem Calla bewachsen. Das südwestliche Ufer wird von einem Fußweg aus Grand begleitet.

Spezielle Nutzungen: Ext. Erholung

Nutzungsintensität: wenig gepflegt

Vorkommende Pflanzengesellschaften: keine

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	80 %
2	FBM	Bach, naturnah mit Beeinträchtigungen/Verbauungen (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	2			20 %
2	SXR	Rückhaltebecken, naturfern (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	westl. der Oldesloher Straße, südlich von Ikea		
Nachbarnutzung/en			
Rechtswert (X)	561348	Hochwert (Y)	5944554
Bezirk	Eimsbüttel	Naturraum	Harksheider Geestplatte (694.25)
Stadtteil (OT-Nr.)	Schnelsen (319)	Gemarkung	Schnelsen (308)

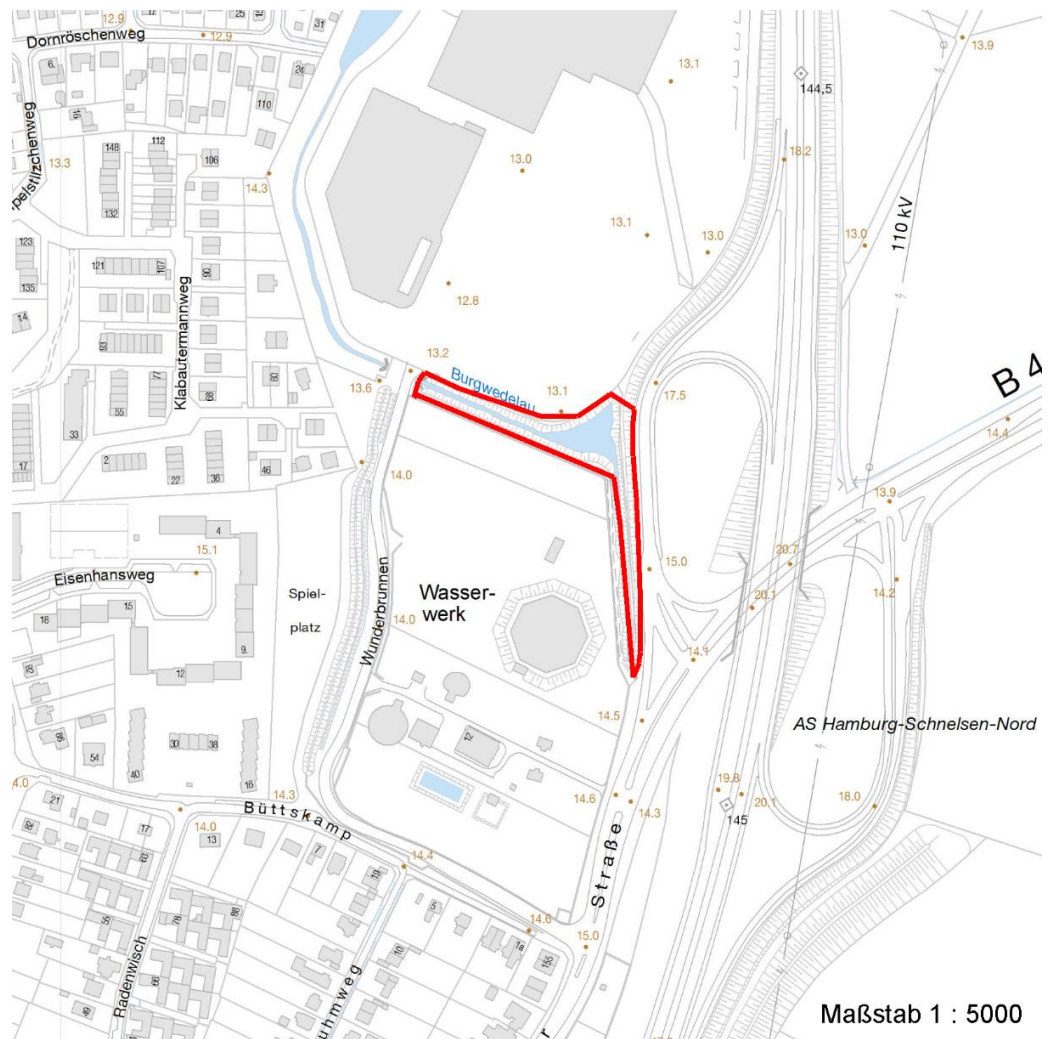
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg, Datenbestand aus FoxPro	Interne Nr.	20186	
		DK5 DK5-GK	6044	6046
		DK5 - Name	Burgwedel	
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	13	9
Bearbeitung	MAU	Kartierung	15.08.1995	
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	5165,9664	
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Digitaler Grünplan	Hafengesamtgebiet	Ramsargebiet	EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	Biosphärenreservat	Nationalpark	
NSG / ND / LSG	LSG Schnelsen, Niendorf, Lokstedt, Eidelstedt und Stellingen [HH-2036 / Anteil: 55%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			
Karte			



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
20186	20183	6044	13	15.09.2003	K	6046	9

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg, Datenbestand aus FoxPro	Interne Nr. DK5 DK5-GK	20186 6044	6046
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Burgwedel	
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	13	9
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.08.1995	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	5165,9664	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Trittbelastung durch Erholungsnutzung Trittbelastung durch Hunde
Wertgesichtspunkte	Gute Erholungsfunktion Schwimblattvegetation Unterwasservegetation Ufervegetation Uferbegleitende Gehölze Wertvolle(r) Feuchtbiotop(e) Wichtige oekologische Ausgleichsflaeche
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien, Laichgewässer, Sommerquartiere Libellen
Maßnahmen	Auslichten Erhalt des Biotops in der gegenwärtigen Ausprägung - 1.4 Auslichten vor allem am Ufer des Rückhaltebeckens

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Bach, naturnah mit Beeinträchtigungen/Verbauungen (2000)	Biotoptyp	FBM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung	Standort: Substrat: Erde (natürlich)	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	80 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	11 - flaches Gewässer
Standort, Relief	
Relief	Bachlauf, Rückhaltebecken
Belichtung	5 - halbschattig
Luft	keine Besonderheiten
Veg. - Deckg./Ant.	
1. Baumschicht	70 %
Strauchschicht	70 %
1. Krautschicht	70 %
Mooschicht	10 %

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg, Datenbestand aus FoxPro	Interne Nr. DK5 DK5-GK	20186 6044	6046
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Burgwedel	
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	13	9
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.08.1995	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	5165,9664	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,5
Boden	Feuchte	feucht	7
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,6
	Reaktion	schwach sauer	6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	6,1
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	3,8
	Wechselfeuchteanzeiger		9
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		6

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	X		-													
Agrostis canina (Hunds-Straußgras)	7	X		-									3		3		
Agrostis stolonifera agg. (Artengruppe Ausläufer-Straußgras)	7	d		-													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	d		-													
Betula pubescens pubescens (Moor-Birke)	7	X		-													
Calla palustris (Sumpf-Calla)	7	X		-									b	V	3	3	V
Callitriche spec. (Wasserstern)	7	X		-													
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	X		-													
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	X		-													V
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	X		-													
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	X		-													
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	X		-													
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	7	X		-													
Corylus avellana (Haselnuss)	7	X		-													
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	X		-													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	X		-													
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	X		-													
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	X		-													
Epilobium palustre (Sumpf-Weidenröschen)	7	X		-										V			V
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	X		-													
Frangula alnus (Faulbaum)	7	X		-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	d		-													
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	d		-													
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	X		-										b			
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	X		-													
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	X		-													
Nymphaea alba (Weiße Seerose)	7	X		-										b	2		
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	X		-													
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	X		-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	X		-													
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	X		-													
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	X		-													
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	X		-													
Salix alba (Silber-Weide)	7	X		-													
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	X		-													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg, Datenbestand aus FoxPro	Interne Nr.	20186
		DK5 DK5-GK	6044 6046
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Burgwedel
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	13 9
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.08.1995
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	5165,9664
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	X		-													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	X		-													
Vicia cracca agg. (Artengruppe Vogel-Wicke)	7	X		-													
Anzahl Rote Liste Arten														4	1	3	2
Anzahl Arten														38			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Rückhaltebecken, naturfern (2000)	Biotoptyp	SXR
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	20 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein